

Aufgaben des Fachdienstes für Geflüchtete im Überblick

- Beratung zur gesundheitlichen Versorgung (Klärung der gesundheitlichen Situation, Organisation der ersten Arzttermine, Vermittlungsarbeit im Einzelfall)
- Förderung des Spracherwerbs (Informationsweitergabe von Sprachkursangeboten, Kontaktvermittlung zu Sprachkursträgern)
- Unterstützung bei der Anmeldung der Kinder in Kindergärten und Schulen und bei Leistungsbeantragung nach Bildung und Teilhabe
- Begleitung im Asylverfahren (Vermittlung zur Rechts- und Rückkehrberatung, Erklärung von Briefen)
- Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen (Beratung und Vermittlung an Fachdienste, Familienzusammenführung)
- Kontaktaufnahme zu Behörden und Institutionen (Formularhilfe, Unterstützung bei der Inanspruchnahme sozialer Leistungen, Kontoeröffnung)
- Integration in Arbeit (Informationen zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten, Ansprechpartner für potentielle Arbeitgeber, etc.)
- Eingliederung in das Gemeinwesen (Heranführung an Angebote von Ehrenamtlichen, Unterstützung und Begleitung von Ehrenamtskreisen, AnsprechpartnerInnen für Vereine und Kirchen, Mitwirkung an Anwohnerinformationsveranstaltungen)
- Förderung eines friedlichen Zusammenlebens in den Gemeinschaftsunterkünften (Vermittlung bei Konflikten innerhalb der Unterkünfte und im nachbarschaftlichen Zusammenleben)
- Unterstützung bei der Wohnungssuche (Informationsweitergabe zu Mietrichtwerten, Möglichkeiten der Wohnungssuche, AnsprechpartnerInnen bei Rückfragen von Vermietern bei Privatwohnungen)
- Umsetzung des Integrationsmanagements (direkte, einzelfallbezogene Sozialbegleitung mit Hilfe der Integrationszielvereinbarung)